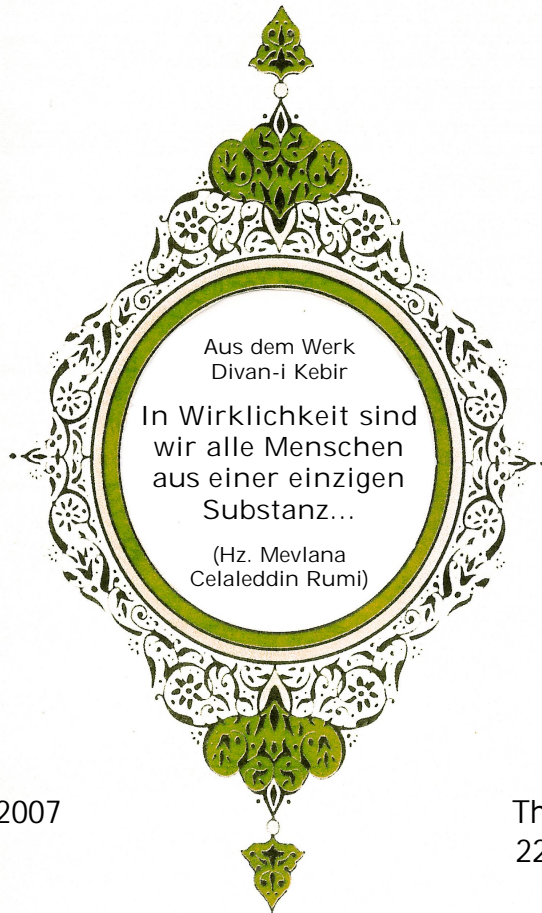


# Islamische Strömungen in Deutschland

Vereinbarkeit von Islam und Moderne?



Am Freitag,  
28. September 2007  
Um 18:00 Uhr

AGIJ e. V.  
Thedestr. 101 a  
22767 Hamburg

Referenten
Prof. Dr. Heiner Bielefeldt Direktor des Deutschen Instituts für Menschenrechte/Berlin
Hojjat-ul-Islam Dr. S.M.N. Taghavi Stellvertretender Imam des Islamischen Zentrums Hamburg
Ejdar Tatar Landessprecher der Landesvertretung der Alevitischen Gemeinde Hamburg



PROGRAMM:

- |                   |   |
|-------------------|---|
| 18:00 - 18:15 Uhr | Begrüßung der Gäste   |
| 18:15 - 19:00 Uhr | Redebeiträge der Referenten   |
| 19:00 - 19:15 Uhr | Zwischenfragen  |
| 19:15 - 20:00 Uhr | Diskussion/ Fragen der Moderatorin                                  |
| 20:00 - 21:00 Uhr | Kurdische Live Band<br>Gurup Daglara Ezgi,<br>Orientalisches Buffet |

*Dieses Thema bewegt die Menschen in Deutschland,  
ob Muslime oder Nicht-Muslime...*

Mit den folgenden Aspekten wollen wir uns u.a. an diesem  
Abend beschäftigen

- Kernaussagen des Islams
- Strömungen des Islams
- Vereinbarkeit von Scharia und säkularem Rechtsstaat
- Islam und Menschenrechte
- Gleichberechtigung von Mann und Frau im Islam
- Parallelen zwischen dem Islam und anderen Religionen
- Moschee - Debatte in Köln

Die Referenten:

Prof. Dr. Heiner Bielefeldt ist seit 2003 Direktor des Deutschen Instituts für Menschenrechte in Berlin. Studium der Philosophie, katholischen Theologie und Geschichtswissenschaft an den Universitäten Bonn und Tübingen. Lehrtätigkeiten in Tübingen, Mannheim, Bremen, Toronto und Bielefeld. Diverse Veröffentlichungen zur Politischen Ethik und Rechtsphilosophie, u.a. „Muslime im säkularen Rechtsstaat. Integrationschancen durch Religionsfreiheit“ (2003).

Das DIMR wurde 2001 auf Empfehlung des Deutschen Bundestages gegründet. Es informiert über die Lage der Menschenrechte im In- und Ausland und trägt zur Prävention von Menschenrechtsverletzungen sowie zur Förderung und zum Schutz der Menschenrechte bei.

Hojjat-ul-Islam Dr. Seyyed M.N. Taghavi ist seit 2004 der stellvertretende Imam des Islamischen Zentrums Hamburg. Seine familiären Wurzeln lassen sich nach eigenen Angaben bis zu Mohammed zurückführen. Studium der Theologie, Politikwissenschaft, Philosophie und Islamischen Mystik an der Universität Teheran und der Hochschule Qom. Diverse Veröffentlichungen u.a. „Religion und demokratische Grundlagen“.

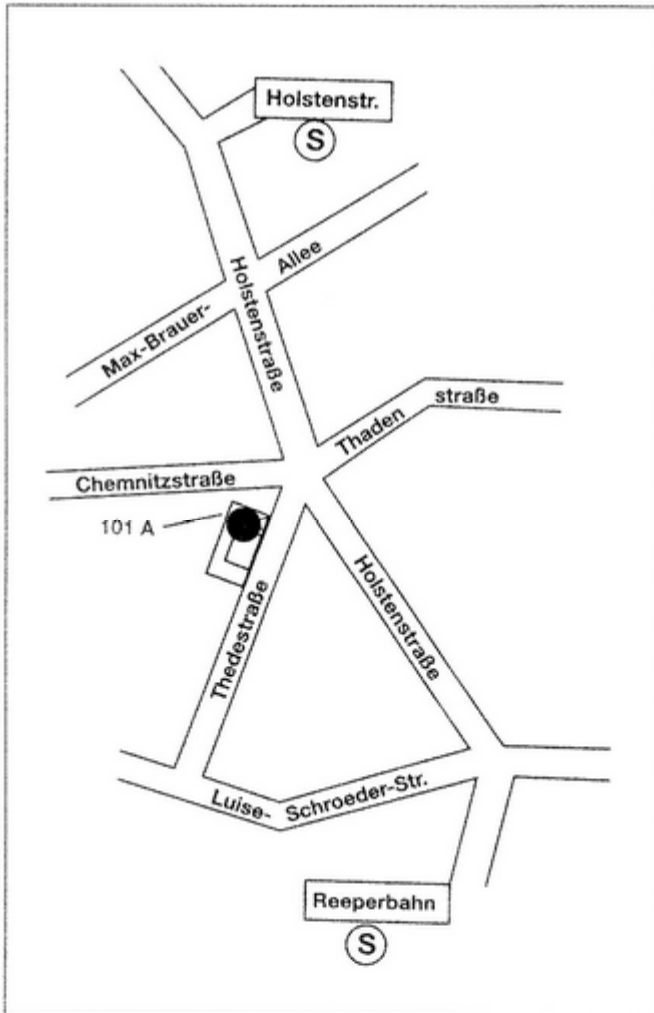
Das Islamische Zentrum Hamburg ist eines der ältesten islamischen Institutionen Europas und Zentrum des schiitischen Islams iranischer Prägung in Deutschland. Es sieht „eine seiner Hauptaufgaben im Ausbau eines konstruktiven Dialogs mit anderen religiösen, kulturellen und soziopolitischen Gruppierungen in Deutschland und Europa.“

Ejdar Tatar ist Diplom-Volkswirt, Geschäftsmann und seit 2003 Landessprecher der Alevitischen Gemeinde Hamburg sowie Vorstandsmitglied des Alevitischen Kulturzentrums Hamburg. Die Aleviten sind eine islamische Glaubengemeinschaft in der Türkei, die Jahrhunderte lang aufgrund ihrer nicht orthodoxen Glaubensform verfolgt wurde. Das 1989 gegründete Alevitische Kulturzentrum „hat sich zum Ziel gesetzt, Zu- und EinwanderInnen zu gesellschaftlicher, rechtlicher und politischer Gleichstellung zu verhelfen ... und ihnen konkrete Hilfestellungen anzubieten.“ Hierzu dient u.a. eine breite Palette von Deutsch- Sprach- und Integrationskursen.

Die AGIJ ist der Dachverband der Internationalen Jugendverbände Hamburgs. Die AGIJ ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein und staatlich anerkannter Jugendverband. Mit ihren 25 Mitgliedsvereinen erreicht die AGIJ über 5000 junge Menschen in Hamburg und Umgebung. Hilfe zur Selbsthilfe und Eigenverantwortung sind unsere Prinzipien.

# A. G. I. J.

Arbeitsgemeinschaft Internationaler Jugendverbände e.V.



AGIJ e. V. Thedestr. 101 a 22767 Hamburg  
5 Min. von S-Bahn Reeperbahn oder Holstenstraße